

Kirchgemeinde  
Siselen-Finsterhennen

## **Jahresrechnung 2014**

28. April 2015

## Inhaltsverzeichnis

1. Vorbericht	3 – 11
2. Nachkreditabelle	9
3. Abschreibungstabelle	12
4. Laufende Rechnung	13 - 14
5. Bestandes Rechnung	15 - 16
6. Verwaltung verschiedener Vermögen	17
7. Eventualverpflichtungen	keine, auch keine Leasingverbindlichkeiten
8. Brandversicherungswerte	Kopie Versicherungspolice Gebäudeversicherung

# VORBERICHT

## **1. Rechnungsführung**

---

Die vorliegende Jahresrechnung 2014 der Kirchgemeinde Siselen-Finsterhennen wurde nach dem „Neuen Rechnungsmodell“ (NRM) des Kantons Bern erstellt. Für die Buchhaltung stand die Software BusPro zur Verfügung. Verantwortlich für die Rechnungsführung war Saskia Röhn (Kirchgemeindegassierin, im Amt seit 01.07.2014).

## **2. Grundlagenrechnung**

---

Als Grundlagenrechnung diente die am 25.03.2014 abgelegte und von der Kirchgemeindeversammlung am 11.06.2014 genehmigte Jahresrechnung 2013. Die Bestätigung zur Jahresrechnung wurde am 11.06.2014 erstellt und dem Amt für Gemeinden und Raumordnung sowie dem Regierungsstatthalteramt Seeland zur Kenntnis zugestellt.

## **3. Voranschlag und Steueranlage**

---

Der Voranschlag für das Jahr 2014, welcher ein Aufwandüberschuss von Fr. 12'650.00 aufgewiesen hat, wurde von der Kirchgemeindeversammlung vom 11.12.2013 mit folgenden Ansätzen beschlossen:

Kirchgemeindesteueranlage: 0.2300 der einfachen Steuer (unverändert)

#### **4. Die wichtigsten Geschäftsfälle**

---

Die nachfolgenden Ereignisse haben das Ergebnis der Jahresrechnung massgebend beeinflusst:

- Minderaufwand bei Sitzungs- und Taggelder
- Minderaufwand für Stellvertretungen Pfarrer
- Mehraufwand für Besoldung Organisten
- Mehraufwand für Besoldung Sigrist
- Minderaufwand für AHV/ALV-Beiträge
- Minderaufwand PK-Beiträge
- Minderaufwand für Kurse und Weiterbildung
- Mehraufwand für Büromaterial, Drucksachen, Inserate
- Minderaufwand bei Anschaffung Mobilien
- Minderaufwand bei Wasser, Energie, Heizmaterial
- Minderaufwand für Reinigung
- Minderaufwand beim Gebäudeunterhalt
- Minderaufwand beim Unterhalt Mobilien
- Minderaufwand für Essen + Getränke
- Minderaufwand bei den Altersveranstaltungen
- Mehraufwand für die kirchliche Unterweisung
- Minderaufwand beim Kirchenchor
- Minderaufwand bei Beiträgen und Geschenken
- Minderaufwand bei Spenden
- Nicht ausgeschöpfter freier Ratskredit
- Mindereinnahmen Steuerertrag
- Beitrag aus dem Finanzausgleich

## 5. Kommentar zum Rechnungsergebnis

Die Jahresrechnung der Kirchgemeinde Siselen-Finsterhennen schliesst per 31.12.2014 wie folgt ab:

<u>Ergebnis vor Abschreibungen</u>	
Ertrag	Fr. 190'336.50
Aufwand	Fr. -171'927.56
<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>Fr. 18'408.94</b>
<u>Ergebnis nach Abschreibungen</u>	
Ertragsüberschuss	Fr. 18'408.94
harmonisierte Abschreibungen	Fr. -750.00
<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>Fr. 17'658.94</b>
<u>Vergleich Rechnung / Voranschlag</u>	
Einnahmenüberschuss laufende Rechnung	Fr. 17'658.94
Aufwandüberschuss laufende Rechnung gemäss Voranschlag	Fr. -12'650.00
<b>Besserstellung gegenüber dem Voranschlag</b>	<b>Fr. 30'308.94</b>

Die Besserstellung ist auf Minderausgaben bei einzelnen Konti und den Beitrag aus dem direkten Finanzausgleich zurückzuführen.

## 6. Laufende Rechnung

Rechnung 2014		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
<u>Aufwand</u>	<u>Ertrag</u>	<u>Aufwand</u>	<u>Ertrag</u>	<u>Aufwand</u>	<u>Ertrag</u>
172'677.56	190'336.50	203'050.00	190'400.00	159'700.44	165'303.40

Die Budgetbeträge konnten im Allgemeinen eingehalten werden. Begründungen für die wesentlichen Abweichungen zum Voranschlag:

#### 3000 Sitzungs- und Taggelder

Die Sitzungs- und Taggelder fielen tiefer aus, da keine zusätzlichen Sitzungen abgehalten werden mussten. Der Minderaufwand beträgt Fr. 1'300.00.

#### 3013 Stellvertretungen Pfarrer

Der Minderaufwand beträgt Fr. 1376.40.

#### 3014 Besoldung Organisten

Bis 2013 wurden die Nettolöhne verbucht. Ab 2014 werden diesem Konto ebenfalls die **Mitarbeiteranteile** der AHV/IV/EO- & ALV-Beiträge (5.15% bzw. 1.1% der AHV-pflichtigen brutto Löhne) belastet. Diese Systemumstellung machte im 2014 Fr. 813.80 aus, diese Beträge wurden nach dem alten System dem Konto 3030 belastet.

#### 3015 Besoldung Sigrist

Bis 2013 wurden die Nettolöhne verbucht. Ab 2014 werden diesem Konto ebenfalls die **Mitarbeiteranteile** der AHV/IV/EO- & ALV-Beiträge (5.15% bzw. 1.1% der AHV-pflichtigen brutto Löhne) und Pensionskassen-Beiträge belastet. Diese Systemumstellung machte im 2014 Fr. 947.95 (AHV-ALV-Beiträge) und Fr. 957.30 (PK Beiträge) aus, diese Beträge wurden nach dem alten System dem Konto 3030 bzw. 3040 belastet.

#### 3030 AHV/ALV-Beiträge

Minderaufwand von Fr. 1235.45.

#### 3040 PK-Beiträge

Minderaufwand von Fr. 217.80.

#### 3090 Kurse und Weiterbildung

Es wurden keine Kurse und Weiterbildungen besucht. Minderaufwand Fr. 1'000.—.

#### 3101 Büromat. Drucks., Inserate

Höhere Kosten für die Kirchenzettel im Amtsanzeiger. Mehraufwand Fr. 631.60

#### 3110 Anschaffung Mobilien

Der Minderaufwand beträgt hier Fr. 4342.00.

3120 Wasser, Energie, Heizmaterial  
Die Minderaufwand von Fr. 1'013.80.

3131 Reinigung  
Die Minderausgaben betragen hier Fr. 923.50.

3140 Gebäudeunterhalt  
Minderaufwand von Fr. 4'043.75.

3150 Unterhalt Mobilien  
Minderaufwand von Fr. 4'748.40.

3172 Essen und Getränke  
Minderaufwand von Fr. 1'905.30

3185 Altersveranstaltungen  
Bei den Altersveranstaltungen entstand ein Minderaufwand von Fr. 2'805.70.

3186 Kirchl. Unterweisung  
Mehraufwand von Fr. 1'145.15. Am Konfirmandenlager 2014 haben 8 Jugendliche teilgenommen (2013 = 1 Jugendlicher).

3188 Kirchenchor  
Minderaufwand von Fr. 1'800.00.

3650 Beiträge und Geschenke  
Minderaufwand von Fr. 1'503.95.

3670 Spenden  
Minderaufwand von Fr. 4'300.00.

3680 Freier Ratskredit  
Der freie Ratskredit wurde nicht ausgeschöpft, weshalb hier Minderaufwendungen in der Höhe von Fr. 4'386.25 entstanden sind.

#### 4000 Steuerertrag

Der Steuerertrag fiel um Fr. 12'829.30 tiefer aus als budgetiert.

#### 4400 Beitrag aus dem Finanzausgleich

Die Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn haben dem Gesuch um direkten Finanzausgleich entsprochen und den Betrag von Fr. 12'477.00 ausbezahlt. Keine Budgetierung, da das Gesuch am 09.05.2014 gestellt wurde und der Entscheid mit Brief vom 28.08.2014 mitgeteilt wurde.

### **7. Investitionsrechnung**

---

Es wird keine Investitionsrechnung geführt.

### **8. Bestandesrechnung**

---

#### **Aktiven**

##### Finanzvermögen

Das Finanzvermögen hat im Berichtsjahr um Fr. 11'657.19 zugenommen und beträgt per 31.12.2014 Fr. 577'883.21. Diese Erhöhung ist auf Minderaufwendungen bei verschiedenen Konti und den Beitrag aus dem direkten Finanzausgleich zurückzuführen.

##### Verwaltungsvermögen

Das Verwaltungsvermögen hat sich im Berichtsjahr um Fr. 750.— auf Fr. 6765.— vermindert, was genau den gemachten Abschreibungen entspricht.

#### **Passiven**

##### Fremdkapital

Das Fremdkapital hat um Fr. 6'751.75 abgenommen und beträgt per 31.12.2014 Fr. 18'141.30. Die Verminderung ist auf den tieferen Kreditorenbestand Ende Jahr zurückzuführen.

## Nachkredite

Folgende Nachkredite liegen in der Kompetenz des Kirchgemeinderates und wurden von diesem an der Sitzung vom 22.04.2015 genehmigt:

Kto.	Bezeichnung	Voranschlag	Rechnung	Überschr.	Nachkredit			Datum	Begründung
					Gebunden	Kompetenz KGR	Kompetenz Vers.		
3101	Büromaterial, Drucksachen, Inserate	8'000	8'631.60	631.60		631.60			ungenau budgetiert
3132	Dekorationen, Schmuck	2'500.00	2'579.60	79.60		79.60			ungenau budgetiert

Folgende Nachkredite liegen in der Kompetenz der Kirchgemeindeversammlung und wurden von dieser am 03.05.2015 genehmigt:

Kto.	Bezeichnung	Voranschlag	Rechnung	Überschr.	Nachkredit			Datum	Begründung
					Gebunden	Kompetenz KGR	Kompetenz Vers.		
3014	Besoldung Organist	14'089.60	12'500.00	1'589.60			1'589.60		Ab 2014 mit Belastung der Mitarbeiterbeiträge von AHV/ALV
3015	Besoldung Sigrist	16'000.00	20'657.75	4'657.75			4'657.75		Ab 2014 mit Belastung der Mitarbeiterbeiträge von AHV/ALV und Pensionskasse
3186	Kirchliche Unterweisung	4'000.00	5'145.15	1'145.15			1'145.15		grosse Teilnehmerzahl Konflager

## 9. Finanzplanung

---

Der Kirchgemeinderat hat den Finanzplan für die Periode 2016 – 2020 am 22.04.2015 beschlossen.

Wenn die Steuererträge in den Prognosejahren auf dem Niveau von 2014 bleiben und die budgetierten Aufwände wie in den letzten Jahren nicht vollständig ausgeschöpft werden, sollten auch in den Prognosejahren ausgeglichene Rechnungen präsentiert werden können.

Das Eigenkapital kann die geplanten kleinen Aufwandüberschüsse vorderhand ohne weiteres decken. Es wird sich während der Planungsperiode von Fr. 566'000.00 (Jahr 2014) auf voraussichtlich Fr. 529'000.00 (Jahr 2020) abbauen.

Da kaum mehr Verwaltungsvermögen vorhanden ist, fallen die Abschreibungen minim aus. Zudem besteht kein zinspflichtiges resp. zu amortisierendes Fremdkapital und es sind keine Investitionen geplant, welche Folgekosten verursachen könnten.

Im Detail wird auf den ausführlichen Finanzplan verwiesen.

## **10. Antrag**

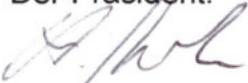
Der Kirchgemeinderat Siselen-Finsterhennen hat die vorliegende Jahresrechnung mit allen Bestandteilen an seiner Sitzung vom 22.04.2015 beschlossen und beantragt der Kirchgemeindeversammlung:

Genehmigung der Jahresrechnung 2014 mit einem Einnahmeüberschuss von Fr. 17'658.94.

Siselen, 22.04.2015

Kirchgemeinderat Siselen-Finsterhennen

Der Präsident:



Herbert Roth

Die Sekretärin:



Susanne Hofmann

Die Kirchgemeindegassierin:



Saskia Röhn

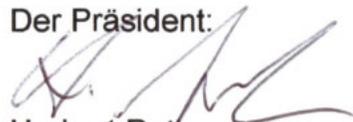
## **11. Genehmigung**

Die Kirchgemeindeversammlung Siselen-Finsterhennen hat die Jahresrechnung 2014 gemäss dem vorstehenden Antrag des Kirchgemeinderates genehmigt.

Siselen, 03.05.2015

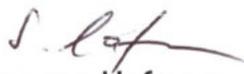
Im Namen der Kirchgemeinde Siselen-Finsterhennen

Der Präsident:



Herbert Roth

Die Sekretärin:



Susanne Hofmann

## Abschreibungstabelle

		<b>Buchwert 01.01.2014</b>	<b>Buchwert 31.12.2014 vor Abschreib- ungen</b>	<b>Harmoni- sierte Abschreib- ungen</b>	<b>Satz 31.12.2014</b>	<b>Buchwert 31.12.2014</b>
	<b>Sachgüter</b>					
1143	Kirchgem. Saal + Kirche	Fr. 5'670.00	Fr. 5'670.00	Fr. 570.00	10.05%	Fr. 5'100.00
1146	Mobilien + Einrichtungen	Fr. 1'845.00	Fr. 1'845.00	Fr. 180.00	9.76%	Fr. 1'665.00
	<b>Total Verwaltungsvermögen</b>	<b>Fr. 7'515.00</b>	<b>Fr. 7'515.00</b>	<b>Fr. 750.00</b>		<b>Fr. 6'765.00</b>

## JAHRESRECHNUNG 2014

### Laufende Rechnung

	Rechnung 2014		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>Total</b>	Fr. 172'667.56	Fr. 190'336.50	Fr. 191'095.00	Fr. 190'400.00	Fr. 159'700.44	Fr. 165'303.40
Aufwandüberschuss				Fr. 695.00		
<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>Fr. 17'668.94</b>				<b>Fr. 5'602.96</b>	
Kirchengut	Fr. 190'336.50	Fr. 190'336.50	Fr. 191'095.00	Fr. 191'095.00	Fr. 165'303.40	Fr. 165'303.40
3000 Sitzungs- u. Taggelder	Fr. 2'700.00		Fr. 4'000.00 ✓		Fr. 2'520.00	
3011 Feste Entschädigung	Fr. 6'100.00		Fr. 7'000.00 ✓		Fr. 6'443.75	
3013 Stellvertretung Pfarrer	Fr. 1'123.60		Fr. 2'500.00 ✓		Fr. 2'809.20	
3014 Besoldung Organisten	Fr. 14'089.60		Fr. 12'500.00 ✓		Fr. 11'694.10	
3015 Besoldung Sigrist	Fr. 20'657.75		Fr. 16'000.00 ✓		Fr. 16'265.75	
3030 AHV-/ALV-Beiträge	Fr. 3'064.55		Fr. 4'300.00 ✓		Fr. 4'408.40	
3040 PK-Beiträge	Fr. 2'182.20		Fr. 2'400.00 ✓		Fr. 2'399.90	
3050 Unfallversicherung	Fr. 100.00		Fr. 100.00 ✓		Fr. 100.00	
3090 Kurse, Weiterbildung	Fr. -		Fr. 1'000.00 ✓		Fr. -	
3101 Büromat., Drucks., Inserate	Fr. 8'631.60		Fr. 8'000.00 ✓		Fr. 7'354.40	
3102 Zeitschriften, Abonnemente	Fr. 342.80		Fr. 400.00 ✓		Fr. 327.80	
3103 Bibeln, Tauf.+Konfurkunden	Fr. 529.80		Fr. 1'000.00 ✓		Fr. 950.55	
3104 Sämman	Fr. 4'884.96		Fr. 5'500.00 ✓		Fr. 5'154.99	

3110 Anschaffung Mobilien	Fr. 658.00		Fr. 5'000.00 ✓	Fr. 4'091.70
3120 Wasser, Energie, Heizmat.	Fr. 10'986.20		Fr. 12'000.00 ✓	Fr. 13'131.90
3131 Reinigung	Fr. 76.50		Fr. 1'000.00 ✓	Fr. 1'589.75
3132 Dekorationen, Schmuck	Fr. 2'579.60		Fr. 2'500.00 ✓	Fr. 2'340.40
3140 Gebäudeunterhalt	Fr. 4'043.75		Fr. 5'000.00 ✓	Fr. 1'494.10
3150 Unterhalt Mobilien	Fr. 251.60		Fr. 5'000.00 ✓	Fr. 15.50
3160 Mieten	Fr. 5'898.00		Fr. 6'000.00 ✓	Fr. 5'818.00
3170 Spesen	Fr. 6'500.00		Fr. 6'500.00 ✓	Fr. 6'018.20
3172 Essen + Getränke	Fr. 4'094.70		Fr. 6'000.00 ✓	Fr. 2'563.70
3180 Steuerinkassoprovision	Fr. 4'634.80		Fr. 5'000.00 ✓	Fr. 4'345.85
3181 Telefon, Porti, Bankgeb.	Fr. 97.85		Fr. 500.00 ✓	Fr. 187.20
3182 Versicherungsprämien	Fr. 1'949.45		Fr. 2'500.00 ✓	Fr. 2'107.60
3184 Konzerte	Fr. 1'010.00		Fr. 1'700.00 ✓	Fr. 400.00
3185 Altersveranstaltungen	Fr. 1'194.30		Fr. 4'000.00 ✓	Fr. 1'466.50
3186 Kirchliche Unterweisung	Fr. 5'145.15		Fr. 4'000.00 ✓	Fr. 3'467.65
3188 Kirchenchor	Fr. 10'200.00		Fr. 12'000.00 ✓	Fr. 13'991.30
3310 Harm. Abschreibungen	Fr. 750.00		Fr. 750.00 ✓	Fr. 835.00
3611 Kirchl. Zentralkasse	Fr. 21'139.00		Fr. 21'600.00 ✓	Fr. 24'865.00
3612 Finanzausgleich	Fr. 2'252.00		Fr. 2'300.00 ✓	Fr. 2'621.00
3650 Beiträge, Geschenke	Fr. 3'496.05		Fr. 5'000.00 ✓	Fr. 3'127.20
3670 Spenden	Fr. 15'700.00		Fr. 20'000.00 ✓	Fr. 1'620.00
3680 Freier Ratskredit	Fr. 5'613.75		Fr. 10'000.00 ✓ <sup>15</sup>	Fr. 3'174.05
4000 Steuerertrag		Fr. 177'170.70		Fr. 190'000.00 ✓
4001 Steuerprovisionen		Fr. 5.10		Fr. -
4220 Zinsertrag		Fr. 233.70		Fr. 400.00 ✓ <sup>15</sup>
4360 Rückerst. Versicherung		Fr. -		Fr. -
4361 Rückerstattungen		Fr. 450.00		Fr. -
4440 Beitrag aus Finanzausgleich		Fr. 12'477.00		Fr. -

## Bestandesrechnung

	Bestand 01.01.2014		Bestand 31.12.2014	
<b>Aktiven</b>	<b>Fr.</b>	<b>573'741.02</b>	<b>Fr.</b>	<b>584'648.21</b>
<b>Finanzvermögen</b>	<b>Fr.</b>	<b>566'226.02</b>	<b>Fr.</b>	<b>577'883.21</b>
<u>Flüssige Mittel</u>				
1001 PC-Kto. 25-8474-2	Fr.	427'791.17	Fr.	435'008.21
1002 UBS AG 272-8C571427.1	Fr.	92'984.75	Fr.	93'042.85
<u>Guthaben</u>				
1011 Friedhofgemeinde	Fr.	63.55	Fr.	1'050.10
1013 Girokonto Staat NESKO	Fr.	-27.65	Fr.	9.00
1014 Steueranustandskonto NESKO	Fr.	44'547.60	Fr.	41'773.05
1015 Debitoren	Fr.	866.60	Fr.	-
<u>Transitorische Aktive</u>				
1030 Transitorische Aktive	Fr.	-	Fr.	7'000.00
<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>Fr.</b>	<b>7'515.00</b>	<b>Fr.</b>	<b>6'765.00</b>
<u>Sachgüter</u>				
1143 Kirchgemeinde Saal+Kirche	Fr.	5'670.00	Fr.	5'100.00
1146 Mobilien + Einrichtungen	Fr.	1'845.00	Fr.	1'665.00

	<b>Passiven</b>		<b>Fr. 573'741.02</b>		<b>Fr. 584'648.21</b>
	<b>Fremdkapital</b>		<b>Fr. 24'893.05</b>	<b>Fr. 6'751.75</b>	<b>Fr. 18'141.30</b>
	<u>Laufende Verpflichtungen</u>				
2000	Kreditoren		Fr. 23'093.05		Fr. 9'361.95
2001	Kreditor Soz.Vers. AHV/IV/EO/NBU		Fr. -		Fr. 386.10
2003	Kreditor Quellensteuer		Fr. -		Fr. 1'031.90
	<u>Transitorische Passive</u>				
2050	Transitorische Passive		Fr. 1'800.00		Fr. 7'361.35
	<b>Eigenkapital</b>		<b>Fr. 548'847.97</b>		<b>Fr. 566'506.91</b>
	<u>Eigenkapital</u>				
2390	Eigenkapital		Fr. 548'847.97		Fr. 566'506.91

## **Verwaltung verschiedener Vermögen**

Es werden keine weiteren Vermögenswerte verwaltet.

## Bestätigungsbericht des Rechnungsprüfungsorgans

über die Prüfung der Jahresrechnung 2014  
an die Gemeindeversammlung Kirchengemeinde Siselen-Finsstehenen

Als Rechnungsprüfungsorgan haben wir die Jahresrechnung, bestehend aus Bestandesrechnung, Laufender Rechnung, Investitionsrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2014 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Er ist auch für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften vorgenommen. Unsere Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2014 abgeschlossene Rechnungsjahr den gesetzlichen Vorschriften.

Wir beantragen, die vorliegende Jahresrechnung 2014 mit Aktiven und Passiven von CHF 581'618.74 und mit einem Ertrags-überschuss von CHF 12'588.99 zu genehmigen.

Ort und Datum: Finsstehenen, 30.4.15

Das Rechnungsprüfungsorgan: